

Germany-Magdeburg: Engineering services
OJ S 21/2021 01/02/2021
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW) Vergabestelle Nord
Postal address: Otto-von-Guericke-Straße 5
Town: Magdeburg
NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt
Postal code: 39104
Country: Germany
Contact person: Vergabestelle Nord
E-mail: vergabestelle.nord@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de
Telephone: +49 391-5810
Fax: +49 391-5811226
Internet address(es):
Main address: <http://www.lhw.sachsen-anhalt.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Landesbetrieb

I.5. Main activity

Other activity: Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Flutpolder Elster-Luppe-Aue; Generalplanungsleistungen: Landschaftsplanung Flächenplanung (LBP), Objektplanung Gebäude und Innenräume, Ingenieurbauwerke, Freianlagen, Fachplanung Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung
Reference number: 20/N/0104/ME

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung sind die Generalplanungsleistungen für den Neubau des Flutpolders Elster-Luppe-Aue. Die Hochwasserereignisse der Jahre 2002 und 2013 zeigten, dass nicht nur die Ertüchtigung von Deichen nach aktuellen Anforderungen, sondern auch

weitergehend Deichrückverlegungen und wegen ihrer effizienten Wirksamkeit insbesondere auch steuerbare Polder in der Hochwasserschutzkonzeption des Landes Sachsen-Anhalt zu Bestandteilen eines modernen Hochwasserschutzes gehören. Auch auf Bundesebene wurde die Notwendigkeit der Schaffung zusätzlicher Retentionsräume nach dem Hochwasser 2013 erkannt und auf der Sonderkonferenz der Umweltminister im Sept 2013 in diesem Zuge ein nationales HWS-Programm beschlossen. Das Land Sachsen-Anhalt verfügt seit Ende 2014 über eine umfassende Studie zu möglichen Polderstandorten an den Hauptflüssen Elbe, Saale, Mulde und Weiße Elster. In 2015 wurden die verfolgbaren Standorte innerhalb einer Vertiefungsstudie weiter betrachtet. Der Polder Elster-Luppe-Aue an der Weißen Elster im Saalekreis stellt ein zentrales, weiterzuverfolgendes Objekt dar. Grundsätzlich beinhaltet das Vorhaben den Neubau von ca. 8,9 km Polderdeiche einschließlich der Trenndeiche und den Um- bzw. Ausbau des Süddeiches der Weißen Elster auf ca. 5,7 km. Die geschätzten Gesamtbaukosten für die KG 200-700 betragen ca. 52 200 000,00 EUR netto.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 3 011 688,13 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ausführungsort Magdeburg bzw. Sitz des AG Magdeburg

II.2.4. Description of the procurement

Die Generalplanungsleistungen für die Planung des Neubaus umfassen die folgenden Leistungen (siehe Vergabeunterlagen Teil B — Leistungsbeschreibung):

1. Flächenplanung Landschaftspflegerischer Begleitplan gemäß HOAI § 26 i.V.m. Anlage 7, LPH 1- 4, alle Grundleistungen sowie ausgewählte Besondere Leistungen gemäß HOAI
2. Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß HOAI § 34 i.V.m. Anlage 10, LPH 1-8, alle Grundleistungen gemäß HOAI;
3. Objektplanung Freianlagen gemäß HOAI § 39 i.V.m. Anlage 11, LPH 5-8, alle Grundleistungen gemäß HOAI;
4. Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß HOAI § 43 i.V.m. Anlage 12, LPH 1-8, alle Grundleistungen sowie ausgewählte Besondere Leistungen gemäß Anlage 12.1 HOAI;
5. Fachplanung Tragwerksplanung gemäß HOAI § 51 i. V. m. Anlage 14, LPH 1-6 alle Grundleistungen sowie ausgewählte besondere Leistungen gemäß Anlage 14.1 HOAI;
6. Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß HOAI § 55 i. V. m. Anlage 15, LPH 1-8 alle Grundleistungen sowie ausgewählte besondere Leistungen gemäß Anlage 15.1 HOAI;
4. Beratungsleistungen gemäß Anlage 1 HOAI (Option) - Benennung und Leistungsbeschreibung gemäß Teil B Leistungsbeschreibung Pkt. B 2.4;
5. Weitere Leistungen (Option) - Benennung und Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Erläuterung zu teaminternen Leitungsstrukturen, zum Projektmanagement und zur geplanten Projektstruktur bezogen auf zu beauftragendes Projekt / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Erläuterung zu projektspezifischer Kapazitäts- und Terminplanung für die Planung und Realisierung gemäß Leistungsbeschreibung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Darstellung der Herangehensweise bezogen auf das zu beauftragende Projekt nach Auswertung der vorliegenden Unterlagen in Bezug auf die Einhaltung der Projektziele / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Persönlichkeit des Projektleiters / stellv. Projektleiters / Weighting: 10
Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsstufen: Nach Abschluss des Verhandlungsverfahrens werden vertraglich die Leistungsstufe 1 (entspricht den LPH 1-2 der HOAI) für die Maßnahme beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen und auf die Beauftragung der optionalen Leistungen besteht nicht. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsphasen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Ausschreibungsunterlagen stehen über Portal der eVergabe-online.de (s. Pkt. I.3)) kostenfrei u. ohne Registrierung zur Verfügung:

Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsformular, Ausschluss- u. Auswahlkriterien);

Unterlagen für Verhandlungsverfahren nur zur Info (im Bewerbungsverfahren nicht auszufüllen!): Angebotsbedingungen, Leistungsbeschreibung, Vertragsmuster etc. — jeweils mit Anlagen

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 094-224561](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 20/N/0104/ME

Title:

Neubau Flutpolder Elster-Luppe-Aue; Generalplanungsleistungen: Landschaftsplanung
Flächenplanung (LBP), Objektplanung Gebäude und Innenräume, Ingenieurbauwerke,
Freianlagen, Fachplanung Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

21/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bietergemeinschaft Tractebel Hydroprojekt GmbH mit Planungsgesellschaft
Scholz + Lewis mbH

Postal address: Rießnerstraße 18

Town: Weimar

NUTS code: DEG05 Weimar, Kreisfreie Stadt

Postal code: 99427

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 3 011 688,13 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

- 1) Sämtliche Kommunikation erfolgt im Vergabeportal über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Bewerber/Bieter sicherzustellen;
- 2) Die Teilnahme am Bewerbungsverfahren erfolgt über das vorgegebene Bewerbungsformular, das um die geforderten Angaben und Nachweise zu ergänzen ist. Die Vergabeunterlagen stehen unter dem Link gem. Pkt. I.3) kostenfrei und ohne Registrierung zur Verfügung;
- 3) Das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular ist fristgerecht elektronisch über die e-Vergabepattform einzureichen;
- 4) Nichteinhaltung der geforderten Mindestanforderungen (s. Anlage 1 zum Bewerbungsformular) führt zur Nichtbeteiligung im weiteren Verfahren;
- 5) Weitere Informationen zum Verfahren, z. B. Rückfragenkataloge und Teilnahmebedingungen können unter dem Link gem. Pkt. I.3) abgerufen werden. Interessierte, welche sich nicht über die e-Vergabepattform registrieren, werden nicht automatisch über

Informationen (bspw. Rückfragen) im Verfahren in Kenntnis gesetzt. Daher ist zu beachten, dass diese sich Regelmäßig über den benannten Link eigenständig, jedenfalls aber letztmalig nicht früher als 5 Tage vor Abgabefrist gem. IV.2.2) (Holpflicht), zu informieren haben. Der Auftraggeber weist daraufhin, dass Rückfragen hinsichtlich spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Abgabefrist (über die e-Vergabepattform) vorliegen müssen. Zur Beantwortung später oder nicht in Textform bzw. elektronisch eingehender Fragen ist der Auftraggeber nicht verpflichtet. Für die Beantwortung der gestellten Fragen werden unter dem Link gem. Pkt. I.3) Bewerberinformationen zu Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibungsunterlagen eingestellt. Diese und deren Anlagen werden Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und sind bei der Ausarbeitung des Teilnahmeantrags/Angebots in gleicher Weise wie die Ausschreibungsunterlagen zu berücksichtigen. Bei Abweichungen zwischen ursprünglichen Ausschreibungsunterlagen und den zusätzlichen Bewerberinformationen gelten die Antworten der Bewerberinformationen;

6) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden;

7) Nicht erwünscht sind allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bewerbers sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt;

8) Das Bewerbungsformular ist vollständig auszufüllen und in Textform zu unterzeichnen;

9) Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Büro bzw. gem. den Angaben im Teilnahmeantrag zu erbringen. Nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des AG ist eine weitere, im Teilnahmeantrag nicht angekündigte Unterbeauftragung zulässig. Die örtliche Präsenz des Bewerbers ist während der Planungszeit in engen Intervallen gem. Projekterfordernis sicherzustellen. Für die gesamte Projektlaufzeit ist die personelle Kontinuität hinsichtlich der Präsenz vor Ort zu gewährleisten;

10) Für Ausarbeitung Bewerbungs-/Angebotsunterlagen werden Bewerbern/Bietern keine Kosten erstattet;

11) Alle Vergabeunterlagen werden im Teilnahmewettbewerb allen Bewerbern zur Verfügung gestellt. Die Angebotsbedingungen, Leistungsbeschreibung und der Mustervertrag dienen der Information. Mit Angebotsaufforderung werden diese Unterlagen allen im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern als endgültige verbindliche Unterlagen zur Verfügung gestellt. Der AG behält sich das Ändern dieser Unterlagen ausdrücklich vor;

12) Bei den in den Vergabeunterlagen verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/01/2021